

531135-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen – Entsorgung und Transport von Sandfanggut

OJ S 146/2026 31/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ruhrverband, Abteilung Zentrale Dienste, Einkauf

E-Mail: ze-vergabe@ruhrverband.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Entsorgung und Transport von Sandfanggut

Beschreibung: Die Leistung beinhaltet die Aufnahme von Sandfang gut diverser Kläranlagen im Einzugsgebiet der Ruhr, den Transport sowie die Entsorgung entsprechend den abfallrechtlichen Vorschriften und die teilweise Gestellung von Containern auf den Anlagen.

Kennung des Verfahrens: ab123021-5e92-4e44-83f1-43b109d4de5d

Interne Kennung: ZE-17-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Östliche Kläranlagen des Ruhrverbands, regionale Verteilung siehe Anlage 5 in den Vergabeunterlagen. Falls gewünscht, können einzelne Kläranlagen vor Angebotsabgabe besichtigt werden; eine Ortsbesichtigung wird jedoch dringend empfohlen.

Termine sind telefonisch mit den Betriebsmeistern zu vereinbaren; Kontaktdaten werden nach Anforderung über ELViS bereitgestellt.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es sind alle im § 123 - 126 GWB genannten Ausschlussgründe wirksam. Der Bieter hat eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen mit seinem Angebot einzureichen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Entsorgung und Transport von Sandfanggut

Beschreibung: Aufnahme von ca. 2.073 t Sandfanggut pro Jahr von den Kläranlagen des Einzugsgebietes der Ruhr, den Transport sowie die Entsorgung entsprechend den abfallrechtlichen Vorschriften und die teilweise Gestellung von Containern auf den Anlagen.

Interne Kennung: LOT-0001 ZE-17-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres optionales Jahr zu gleichen Konditionen, wenn er nicht 9 Monate vor Ablauf des Kalenderjahres 2028 schriftlich vom AN oder AG gekündigt wird (Kündigung bis 31.03.2028).

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann auf diese Weise ein weiteres Mal um ein Jahr verlängert werden, wenn er nicht 9 Monate vor Ablauf des Kalenderjahres 2029 schriftlich vom AN oder AG gekündigt wird (Kündigung bis 31.03.2029). Der Vertrag endet nach spätestens 4 Jahren automatisch zum 31.12.2030 und bedarf keiner Kündigung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Vertragslaufzeit umfasst eine einmonatige Inbetriebnahmephase zur

Abstimmung der Abholzeiten; der AN hat diese Phase genau einzuhalten. Der Transport der anlagenspezifischen SFG-Mengen muss bereits in dieser Phase durch den AN gewährleistet sein. Alle zusätzlichen Aufwendungen des AN für diese Phase sind in die EP einzukalkulieren.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Handelsregisternummer und Sitz des Amtsgerichts. Bieter aus dem europäischen Ausland haben vergleichbare Daten anzugeben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Nachweis oder Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung, einschließlich einer darauf bezogenen Umwelthaftpflichtversicherung. Die Versicherungssumme zur Betriebshaftpflichtversicherung beträgt je Versicherungsfall mindestens 2,5 Mio. EUR pauschal für Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kfz-Haftpflichtversicherung: Nachweis bzw. eine Eigenerklärung über das Bestehen einer Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung, einschließlich einer auf den Einsammlungs- und Beförderungsvorgang bezogenen Umwelthaftpflichtversicherung. Die Deckungssumme muss mindestens 50 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden, bei Personenschäden mindestens 8 Mio. Euro je geschädigte Person und Schadensereignis, betragen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen: Mindestens zwei Referenzkunden für die Leistung Entsorgung und Transport von SFG ist mit Angabe innerhalb der letzten 3 Jahre erbrachten vergleichbaren Leistungen aufzuführen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung des Fuhrparks: Eine Aufstellung des firmeneigenen Fuhrparks des Bieters für den Transportauftrag bzw. der vorgesehenen Unterauftragnehmer ist dem Angebot als Anlage beizufügen.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Tätigkeit des Betriebs: Der AN hat dem Angebot eine Kopie der Anzeige gemäß § 53 Abs.1 KrWG oder alternativ eine Transportgenehmigung zum Einsammeln und Befördern von Abfällen (gem. § 53 und § 54 KrWG) beizulegen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktuelle Genehmigungsunterlagen aller im Angebot aufgeführten Entsorgungsanlagen sind beizufügen, aus denen die Zulassung für die Annahme und Entsorgung von Sandfanggut hervorgeht. Zusätzlich ist ein Nachweis über die entsprechenden Kapazitäten zur Entsorgung der ausgeschriebenen Mengen in der angegebenen Qualität und in den angegebenen Zeiträumen beizufügen, z.B. in Form einer Annahmeerklärung.

Kriterium: Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eine Beschreibung des angebotenen Verfahrens zur Entsorgung ist lückenlos zu erbringen: Standort der Entsorgungsanlage, Verfahrensart, Anlagenkapazität, Betriebsgenehmigung, Entsorgungssicherheit bei Revision sowie Angaben zu Grenzwertbeschränkungen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtumsätze in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zur Überprüfung, ob ein Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 bis 3 GWB bzw. § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 GWB vorliegt, ist eine entsprechende Eigenerklärung vom Bieter und vor Auftragsvergabe auch von allen vorgesehenen Unterauftragnehmern ordnungsgemäß zu unterschreiben.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Im Bedarfsfall sind Unterauftragnehmer unter Angabe von Art und Umfang der weiterzugebenden Leistung zu nennen. Sofern Unterauftragnehmer vorgesehen sind, diese zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe aber noch nicht feststehen, sind zumindest Art und Umfang der weiterzugebenden Leistung zu benennen. Bieter, die sich der Eignungsleihe bedienen, haben die Unterauftragnehmer zwingend mit Abgabe des Angebots zu benennen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung "Sanktionspaket 5 EU" ist vom Bieter und vor Auftragsvergabe auch von allen vorgesehenen Unterauftragnehmern zu zeichnen. Bedient sich ein Bieter der Eignungsleihe, ist diese Eigenerklärung vom vorgesehenen Unterauftragnehmer mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ein entsprechendes Formblatt befindet sich in den Vergabeunterlagen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis 100 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E81348637>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E81348637>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Teil 5 Preisverzeichnis ist zwingend bei Angebotsabgabe vollständig ausgefüllt einzureichen und wird nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Gem. § 55 VgV sind Bieter bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag vor der Vergabekammer ist gem. § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig, soweit 1. der Antragsteller den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Ruhrverband, Abteilung Zentrale Dienste, Einkauf

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Ruhrverband, Abteilung Zentrale Dienste, Einkauf

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00004173

Postanschrift: Kronprinzenstr. 37

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45128

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

E-Mail: ze-vergabe@ruhrverband.de

Telefon: +49 201 178-1461

Internetadresse: <https://www.ruhrverband.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vrheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: 02211473045

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f3776de7-b492-4e75-a1a7-89cdafb509e9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2026 09:52:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 531135-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 146/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/07/2026